

Скрипт текста для аудирования

Ansagerin: Hallo, liebe Mitschülerinnen und Mitschüler! Wir begrüßen heute bei uns im Studio Marko, er berichtet uns über sein besonderes Hobby. Hi, Marko! Also, was für ein Hobby hast du?

Marko: Na ja, ich gehe seit einiger Zeit in den Malkurs.

Ansagerin: Malkurs? Warum das denn? Träumst du davon, Kunstmaler zu werden?

Marko: Nein, eigentlich nicht. Mir gefällt einfach das Malen.

Ansagerin: Wie bist du auf diese Idee gekommen?

Marko: Ich habe eine kleine Schwester, die Marion. Die musste ich einmal aus so einem Malkurs für kleine Kinder abholen. Da ich kurz auf sie warten musste, konnte ich beobachten, wie die Kleinen da mit verschiedenen Maltechniken arbeiten. Dann hatte ich auch Lust darauf.

Ansagerin: Aha! Und wo genau findet dein Kurs statt und wer sind die anderen Teilnehmer?

Marko: Das ist ein Kurs in der Volkshochschule, die meisten Teilnehmerinnen sind Mädchen, aber es gibt noch drei Jungs. Aber für mich spielt das überhaupt keine Rolle. Hauptsache – es gefällt mir.

Ansagerin: Und wie lange beschäftigst du dich damit?

Marko: Ja, so seit einem halben Jahr.

Ansagerin: Was malst du am liebsten - Menschen, Tiere, Natur oder was Anderes?

Marko: Ich mag abstrakte Kunst mit sehr bunten Farben, es gibt da eigentlich ganz viele Techniken.

Ansagerin: Was findest du beim Malen am Interessantesten - dass, zum Beispiel, dein Name auf dem Bild steht oder?

Marko: Mein Name?! Nein, nein, das ist gar nicht wichtig. Ich finde es vor allem klasse, dass man auf einem leeren Blatt Papier so viele Emotionen zeigen kann. Echt cool!

Ansagerin: Und was lernt ihr in diesem Kurs?

Marko: Ja, wir haben dort einen Lehrer, eigentlich zwei. Sie erklären uns, was wir mit Farben machen können, zeigen uns, welche Maltechniken es gibt.

Ansagerin: Würdest du das auch den anderen empfehlen?

Marko: Allen? Nein, ich weiß es nicht. Allen würde das vielleicht gar nicht gefallen. Aber in diesem Kurs gibt es Probeunterricht – ihr könnt kommen und versuchen, selbst was zu malen. Dann könnt ihr also verstehen, ob das was für euch ist.

Ansagerin: Ach so! Man kann also kommen und mal selbst was machen – das ist praktisch. Na, liebe Mitschüler und Mitschülerinnen, dann könnt ihr an einem Tag zusammen mit Marko den Kurs besuchen und verstehen, ob ihr das mögt. Und wir verabschieden uns von Marko. Danke Marko!

Marko: Ja, nicht zu danken.